

Ergebnisprotokoll der 48. Lenkungsausschuss-Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Schweinfurter Land - Raum für partnerschaftliche Entwicklung“ e. V.

Datum	24.04.2026
Ort	Landratsamt Schweinfurt, Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt
Beginn	10:03 Uhr
Ende	11:42 Uhr
Versammlungsleitung	Edeltraud Baumgartl, stellv. Vorsitzende der LAG
Protollführung	Johanna Graf, LAG-Management Thomas Benz, LAG-Geschäftsführer

Entschuldigt waren folgende stimmberechtigte Mitglieder des Lenkungsausschusses:

Herr Florian Töpfer 1. Vorsitzender der LAG und Landrat des Landkreises Schweinfurt
Herr Heinz Schuchbauer Kreishandwerksmeister
Herr Norbert Mergenthal Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e. V.

Stimmrechtsübertragungen:

Herr Norbert Mergenthal auf Frau Edeltraud Baumgartl

Die stv. Vorsitzende übernimmt für den abwesenden 1. Vorsitzenden die Sitzungsleitung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden drei Mitglieder, die zum letzten Mal als Vertreter anwesend sind, verabschiedet. Frau Baumgartl bedankt sich im Namen der ganzen LAG bei den Ersten Bürgermeistern Friedel Heckenlauer, ILE Schweinfurter Oberland, und Manfred Schötz, ILE Weinpanorama Steigerwald sowie Herrn Jürgen Bode, IHK Würzburg-Schweinfurt für die langjährige Mitarbeit.

TOP 1: Begrüßung

Frau Baumgartl, stv. Vorsitzende der LAG, begrüßt die Teilnehmenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Frau Baumgartl stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit gemäß § 2, 3 und 5 der Geschäftsordnung des Lenkungsausschusses fest:

Form- und fristgerechte Einladung	17.04.2026
Veröffentlichung auf der Homepage der LAG	17.04.2026
Zahl der anwesenden Mitglieder	15 von 18
Stimmrechtsübertragungen	1

Zahl der anwesenden Stimmrechte	16
Max. 49 % der Stimmrechte je Interessengruppe	Anforderung ist erfüllt
Erklärung Interessenkonflikt	Per Formblatt je Projekt abgefragt

TOP 3: Vorstellung und Beratung von Kleinprojekten - Bürgerengagement III, die beschlossen werden sollen

LAG-Managerin Graf stellt nochmals kurz die Projektgrundsätze vor. Insgesamt finden vier Bewerbungsaufufe in den Jahren 2025 bis 2027 statt (1x in 2025, 2x in 2026, 1x in 2027; Mittel je Aufruf 13.889,- €). Die Einzelmaßnahmen müssen mindestens einem Ziel der LES dienen und das Bürgerengagement in der Region stärken. Die Bewertung der Projekte erfolgt mittels der festgelegten Auswahlkriterien, der max. Anerkennungsbetrag pro Einzelmaßnahme beträgt 3.000,00 €; zwingende Voraussetzung ist der Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem lokalen Akteur.

Der zweite Bewerbungsaufwurf für das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement III“ ist abgeschlossen. Vom 02.02. bis 15.03.2026 konnten sich lokale Akteure mit ihren Einzelmaßnahmen zu Kleinprojekten bewerben. Insgesamt konnte mit 23 Anträgen gegenüber früheren Bewerbungsaufrufen eine hohe Anzahl verzeichnet werden. Leider müssen jedoch 13 aus förderrechtlichen Gründen abgelehnt werden. Demnach waren zehn Anträge zu bewerten.

Akteur	Projekt	Einreichungsdatum	Auswahlkriterien – Punktzahl	Netto-Kosten	beantragte Förderung	für Berechnung berücksichtigungs-fähig
BRK KV Schweinfurt	Notfallkommunikation	19.02.2026	16	2.239,50 €	2.240,00 €	2.239,50 €
Richard Köth	Hinweistafeln Bandkeramik	26.02.2026	16	4.033,61 €	3.000,00 €	3.000,00 €
TATO Oberschwarzach	Sitzbank-Garnituren	11.03.2026	14	2.175,00 €	2.588,25 €	2.175,00 €
AWO Gochsheim e. V.	E-Rikscha	11.03.2026	14	5.750,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
DLRG OV Werneck e. V.	Ausrüstung Wettbewerb/Jugendtraining	13.03.2026	13	2.008,58 €	2.008,58 €	2.008,58 €
Freiwillige Feuerwehr Maibach	Löschhaus Kinderfeuerwehr	03.03.2026	11	1.176,47 €	1.400,00 €	1.176,47 €
						13.599,55 €
Freiwillige Feuerwehr Schraudenbach e. V.	Rauchhaus, Mützen, Notrufkoffer	05.03.2026	10	1.614,90 €	3.000,00 €	1.614,90 €
Kinder an die Instrumente, Traustadt	Instrumente, Leinwand	11.03.2026	9	5.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Manuela Wahler	Bilderbuchapotheke	14.03.2026	9	2.750,00 €	2.750,00 €	2.750,00 €
Freier Turn- und Gesangsverein Schonungen	Mobile Musikanlage		9	570,59 €	679,00 €	570,59 €
				27.318,55	23.665,83	21.534,94
Gartenbauverein Frankenwinheim e. V.	Sitzgruppe	20.02.2026	7	6.664,38 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Georg Kestler	Fotoausstellung Bergrheinfeld	13.03.2026	7	1.427,88 €	1.427,88 €	1.427,88 €
Ortsgeschichtlicher Arbeitskreis Schwabheim e. V.	Sitzbankgruppe	13.03.2026	5	3.051,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €

Akteur	Projekt	Einreichungsdatum	Auswahlkriterien – Punktzahl	Netto-Kosten	beantragte Förderung	für Berechnung berücksichtigungs-fähig
Ablehnung aus förderrechtlichen Gründen						
Frauenselbsthilfe Krebs - C. Schöll	Powercamp - Zeit für uns	13.02.2026		k. A.	2.500,00 €	0,00 €
Vereinsring Madenhäuser	Bodenbelagserneuerung Gemeindehaus	16.02.2026		9.283,73 €	3.000,00 €	0,00 €
Mainberger Schlossgeister	Hüte Elferrat	22.02.2026		2.863,70 €	3.000,00 €	0,00 €
Festgemeinschaft Mainberger Kirchweih	Faltpavillons, Kühlschränke	22.02.2026		3.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €
Festgemeinschaft Mainberger Weinfest	Spülschränke, Grill	22.02.2026		3.687,39 €	3.000,00 €	0,00 €
Kinderfeuerwehr Untereuerheim	Osterbastelaktion	26.02.2026		294,00 €	300,00 €	0,00 €
Kath. Kirchenstiftung Alitzheim	Geländer	27.02.2026		2.308,00 €	2.746,52 €	0,00 €
Frank Völker	Tassen Kirchweih	12.03.2026		2.018,00 €	2.371,42 €	0,00 €
SG Franken 06 Sennfeld	Fundamente für Spielplatz	13.03.2026		2.280,00 €	2.280,00 €	0,00 €
SoLaWi Schweinfurt e. V.	Geräte Bodenbearbeitung	15.03.2026		2.325,80 €	3.000,00 €	0,00 €

Nach Prüfung werden dem Lenkungsausschuss sechs Projekte zur positiven Beschlussfassung vorgeschlagen. Die eingereichten Einzelmaßnahmen, nach Eingang ihrer Bewerbung, werden nun im Einzelnen von Frau Graf vorgestellt:

a. Notfallkommunikation

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Schweinfurt möchte eine Notfallkommunikation schaffen. Projektziel ist die Schaffung einer Notfallkommunikation für den Fall von Störung oder Ausfall von Mobilfunk sowie die Sicherung der medizinischen und sozialen Versorgung in besonderen Einsatzlagen.

b. Hinweistafeln Bandkeramik

Herr Richard Köth beantragt die Herstellung von Hinweistafeln, die Pflanzung einer Linde und das Aufstellen von Sitzbank und Tisch. Ziel ist die Visualisierung und Vermittlung von Informationen zur Grabungsstelle der ältesten bandkeramischen Siedlung und die Stärkung des Engagements der ehrenamtlichen Museumsführer.

c. Sitzbank-Garnituren

Das Tourismus Aktions Team Oberschwarzach (TATO) möchte Sitzbankgarnituren erwerben. Hiermit soll die Lebensqualität durch niederschwellige Teilhabe am sozialen Leben gesteigert und der Generationenplatz als Lernort gefördert werden.

d. Anschaffung einer E-Rikscha

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Gochsheim e. V. beantragt eine finanzielle Unterstützung zur Beschaffung einer E-Rikscha zur Steigerung der Lebensqualität und der Daseinsvorsorge durch niederschwellige Teilhabe am sozialen Leben

e. Beschaffung von Ausrüstung für Wettbewerbe und Jugendtraining

Die DLRG OV Werneck e.V. möchte Material für Wettbewerbe und das Jugendtraining erwerben. Hiermit sollen das ehrenamtliche Engagement gestärkt und die Trainingsbedingungen von künftigen Rettungsschwimmern verbessert werden.

f. Löschhaus Kinderfeuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Maibach (Feuerwehrverein) beantragt die Anschaffung eines Löschhauses für die Kinderfeuerwehr. Beabsichtigt ist die Verbesserung der Ausbildung in der Kinderfeuerwehr und die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements.

Seitens des LAG-Managements wurde folgender Vorschlag zur Unterstützung vorgelegt:

Aufruf 2026	Projekt / Maßnahme	Lokaler Akteur	Eingang Anfrage	beantragter Betrag in €	Gesamtpunktzahl	Vorschlag zur Bewilligung €
1	Notfallkommunikation	BRK KV Schweinfurt	19.02.2026	2.240,00	16	2.239,50
2	Hinweistafeln Bandkeramik	Richard Köth	26.02.2026	3.000,00	16	3.000,00
3	Sitzbankgarnituren	TATO Oberschwarzach	11.03.2026	2.588,25	14	2.175,00
4	E-Rikscha	AWO Gochsheim e. V.	11.03.2026	3.000,00	14	3.000,00
5	Ausrüstung Wettbewerb/Jugendtraining	DLRG OV Werneck e.V.	13.03.2026	2.008,58	13	2.008,58
6	Löschhaus Kinderfeuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Maibach (Feuerwehrverein)	03.03.2026	1.400,00	11	1.176,47
	SUMME			14.236,83		13.599,55
	MITTEL JE AUFRUF					13.889,00

Frau Göpfert erkundigt sich nach den Unterstellmöglichkeiten für die Sitzbankgarnituren und die E-Rikscha. Es wird erläutert, dass beide Antragsteller über Räumlichkeiten verfügen und dies sichergestellt sei.

Da vonseiten des Gremiums keine weiteren Wortbeiträge folgen, wird zur Abstimmung übergeleitet und zu TOP 4 festgestellt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner, keine Interessengruppe mehr als 49 %).

nicht geben.

Die Feststellung Ausschluss von Interessenkonflikten ist nicht notwendig. Herr Thomas Lindörfer nimmt als Antragsteller nicht an Beratung und Beschluss teil.

Beschluss:

- a) Die LAG Schweinfurter Land e. V. stimmt dem Bewertungsvorschlag zu den Auswahlkriterien der LAG-Geschäftsführung zum 2. Förderaufruf (Frühjahr 2026) im Rahmen des LEADER-Projektes „Unterstützung Bürgerengagement III“ zu.
- b) Die LAG Schweinfurter Land e. V. schließt mit den regionalen Akteuren, die zur finanziellen Unterstützung ausgewählt wurden, die Zielvereinbarung ab.
- c) Die LAG Schweinfurter Land stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln gem. vorgelegter Liste zu. Das verbleibende Budget wird - vorbehaltlich der Zustimmung der LEADER-Förderstelle - für künftige Projekte eines zusätzlichen Förderaufrufs zur Verfügung gestellt.
- d) Das LAG Management wird dazu berechtigt, die finanzielle Unterstützung auszus zahlen, wenn die Zielvereinbarung erfüllt ist.

Einstimmig beschlossen Ja 15 – Nein 0 – Enthaltung 1; Gültige bzw. wertbare Stimmen 15

LAG Geschäftsführer Benz weist in einem Denkanstoß darauf hin, dass die hohe Zahl von Anträgen, aber auch deren Qualität, darauf hindeutet, dass viele Dinge, die bisher „vor Ort“ erfolgten, wegen zurückgehender Finanzen nun den Weg ins Förderprogramm „Bürgerengagement“ finden. Bürgermeister Heckenlauer gibt zu bedenken, ob durch das Förderprogramm nicht Begehrlichkeiten geweckt werden, die bei einem genauen Blick auf die Ziele der LAG gar nicht zu erfüllen sind. Das Gremium diskutiert, ob - auf Grund veränderter Rahmenbedingungen - die Förderbedingungen noch passend bzw. inwiefern diese künftig anzupassen seien.

Abschließend erkundigt sich Frau Göpfert, ob die Projekte teils auch über das Regionalbudget förderfähig wären. Frau Graf erläutert, dass die Antragsteller bereits wechselseitig von LAG-Management und ILE-Management bei einer Ablehnung an das andere Förderprogramm weiterverwiesen werden.

TOP 4: Vorstellung und Beratung von Projekten, die beschlossen werden sollen

Ergebnis Projektaufruf

Vom 16.02.2026 bis 20.03.2026 hat ein Projektaufruf stattgefunden. LAG-Manager Frey berichtet, dass zwei Projekte („Ertüchtigung und Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten des KJG-Hauses in Schonungen“ und „Beachvolleyballfeld Gochsheim“) eingereicht worden sind. Projektträger sind der Thomas Morus e. V. und die Gemeinde Gochsheim.

a) Umbau zur Nutzungserweiterung KJG-Haus Schonungen

Zu TOP 4a wird festgestellt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner, keine Interessengruppe mehr als 49 %).

nicht geben.

Feststellung Ausschluss von Interessenkonflikten

- Kein Mitglied wirkt mit, bei dem ein Interessenkonflikt vorliegt.
- Bei ... liegt ein Interessenkonflikt vor und wurde somit von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zum Projekt führt Herr Frey aus, dass das Projekt in der LES einen Beitrag zum Handlungsziel 4: „Erlebnis- und Lernorte gestalten und unterstützen, um Bewusstsein und Bildung zu Themen rund um Kultur- und Naturlandschaft, Heimat und deren Schutz als attraktiver Lebensgrundlage zu fördern“ aus dem Entwicklungsziel 2: „Tourismus, Naherholung und Kultur im Schweinfurter Land weiterentwickeln“ leisten wird. Die Gesamtkosten betragen 1.536.566,90 (brutto), die LEADER-Förderung würde 300.000 Euro (60 % der Nettokosten; erhöhte Förderung als Leuchtturmprojekt) betragen. Weitere Finanzierungsmittelgeber sind der Bayerische Jugendring (ca. 610.000 Euro) und das Bistum Würzburg (ca. 230.000 Euro). Kleinere Summen sind mit weiteren Förderprogrammen in Abstimmung. Es gab bereits zahlreiche Besprechungen mit dem Projektträger in den Jahren 2020 und 2024; nach erneut notwendigen Umplanungen aufgrund baurechtlicher Vorgaben fanden weitere Vorbesprechungen mit dem Projektträger zum neuen Konzept am 24.03.2025, 28.04.2025, 19.02.2026, 12.03.2026 und 15.04.2026 statt. Die Information und Beratung über den aktuellen Projektentwurf im Lenkungsausschuss erfolgte am 06.05.2025.

Frau Kunz und Herr Abb, beide Thomas Morus e. V. stellen das Projekt anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4a) vor. Dabei wird insbesondere auf Ziele des Erhalts eines der wenigen verbliebenen Häuser mit kostengünstigem Angebot für Jugendgruppen hingewiesen sowie die Schaffung des neuen großen Gruppenraums im Erdgeschoss sowie den barrierefreien Zugang eingegangen. Frau Kunz erläutert zudem den Austausch mit den Nutzergruppen, die Ergebnisse und deren Einfluss auf die Planungen.

Frau Graf weist darauf hin, dass das LAG-Management seitens des Fachbeirats vor der Sitzung den Hinweis erhielt, dass die Zielgruppenbeteiligung nicht in der Projektbeschreibung eingetragen wurde. Wie vom Projektträger eben im Vortrag erläutert, wurden die Nutzergruppen vor und nach der Buchung sowie gezielt mit Fragebögen zum Projekt befragt. Die Ergebnisse der Befragung flossen in das Projekt ein, wurden versehentlich aber nicht in der Projektbeschreibung benannt. Dem LAG-Management waren diese Aktivitäten bekannt und wurden inhaltlich in den Projektauswahlkriterien noch ergänzt, die Punktwertung änderte sich dadurch nicht.

Herr Frey erläutert den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass die erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt erreicht wurden. Die erreichte Gesamtpunktzahl beträgt 32 Punkte. Die zusätzlichen Anforderungen für Projekte mit über 200.000 Euro Zuwendung (min. 80 % der Maximalpunktzahl) sind mit 32 von 39 Punkten sowie die Zuordnung des Projektes mit einem Beitrag zu mindestens zwei Entwicklungszielen erfüllt.

Anregungen/Fragen

Herr Schleich erkundigt sich nach dem Vorgehen bei einer auftretenden Finanzierungslücke durch steigende Baukosten sowie den Abrechnungsmodalitäten der Förderprogramme. Frau Graf erläutert die Modalitäten eines Vorschusses bei LEADER in Höhe von 50 % der Fördersumme sobald 25 % der Auftragssumme vergeben seien. Frau Kunz ergänzt, dass dies beim Bayer. Jugendring (BJR) ähnlich wäre und es bereits Gespräche mit dem Bistum diesbezüglich gab.

Frau Steinschauer unterstreicht die Einstufung als Leuchtturmprojekt sowie das einzigartige Konzept aus Jugendübernachtungshaus und nachhaltigen Inhalten.

Beschluss:

- a) Das LEADER-Projekt „Umbau zur Nutzungserweiterung KJG-Haus Schonungen“ des Thomas Morus e. V. in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.

- b) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Umbau zur Nutzungserweiterung KJG-Haus Schonungen“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- c) Das Projekt „Umbau zur Nutzungserweiterung KJG-Haus Schonungen“ ist vorrangig dem Entwicklungsziel 2: „Tourismus, Naherholung und Kultur im Schweinfurter Land weiterentwickeln“ und dem Handlungsziel 4: „Erlebnis- und Lernorte gestalten und unterstützen, um Bewusstsein und Bildung zu Themen rund um Kultur- und Naturlandschaft, Heimat und deren Schutz als attraktiver Lebensgrundlage zu fördern“ zuzuordnen.
- d) Der Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000,00 € gem. Ziffer 7.2.7 der LEADER-Förderrichtlinie und Lokaler Entwicklungsstrategie Ziffer 4.4 wird zugestimmt. Mit 32 Punkten werden mind. 80 % der Maximalpunktzahl (39) erreicht.
- e) Die LAG Schweinfurter Land e. V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend der Projektbeschreibung zugrundeliegenden Finanzierungsplans in Höhe von bis zu 300.000,00 Euro zu.

Einstimmig beschlossen Ja 16 - Nein 0 - Gültige bzw. wertbare Stimmen 16

b) Beachvolleyballfeld Gochsheim

Frau 1. Bürgermeisterin Seufert und Herr Göbel haben die Sitzung vor Behandlung von TOP 4b verlassen.

Zu TOP 4b wird festgestellt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner, keine Interessengruppe mehr als 49 %).

nicht geben.

Feststellung Ausschluss von Interessenkonflikten

Kein Mitglied wirkt mit, bei dem ein Interessenkonflikt vorliegt.

Bei ... liegt ein Interessenkonflikt vor und wurde somit von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zum Projekt führt Frau Graf aus, dass das Projekt in der LES einen Beitrag zum Handlungsziel 1: „Lebensqualität für alle Generationen nach ihren Bedürfnissen nachhaltig steigern“ aus dem Entwicklungsziel 1: „Daseinsvorsorge, sozialen Zusammenhalt und Ehrenamt stärken“ leisten wird. Die Gesamtkosten betragen 110.268,97 (brutto), die LEADER-Förderung würde 55.597,80 Euro (60 % der Nettokosten) betragen. Es gab bereits Vorbesprechungen mit dem Projektträger am 18.07.2025 und 15.01.2026. Die Information und Beratung im Lenkungsausschuss erfolgte am 28.11.2025.

Herr 1. Bürgermeister Kneuer, Gemeinde Gochsheim stellt das Projekt anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4b) vor. Dabei geht er auch auf einen möglichen Alternativstandort („Hinter dem Zeltplatz“) ein. Dieser würde sich für eine spätere Erweiterung für ein weiteres Spielfeld eignen, welches für die Austragung von Turnieren durch den Sportverein nötig sei. Jedoch sind die Kosten für diesen Standort noch unbekannt und die baurechtlichen Voraussetzungen sind derzeit nicht gegeben.

Frau Graf erläutert den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Sie stellt fest, dass die erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt erreicht wurden. Die erreichte Gesamtpunktzahl beträgt 18 Punkte.

Anregungen/Fragen

Frau Steinschauer erkundigt sich, ob bereits Beachvolleyballturniere durchgeführt wurden. Herr Bürgermeister Kneuer erläutert, dass das Training und die Teilnahme an Turnieren bislang auswärts stattfand und noch keine eigenen Turniere organisiert wurden.

Frau Göpfert und Herr Schleich erkundigen sich nach der Zugänglichkeit für alle Nutzergruppen sowie der Regelung bezüglich der Zaunanlage wegen Vandalismus.

Herr Kneuer erklärt, dass es feste Trainingszeiten für den TSV geben werde, außerhalb dieser steht der Platz der Allgemeinheit bis 22 Uhr zur Verfügung. Zur Vermeidung von Vandalismus werde dann das Tor zugesperrt.

Zusammenfassung der Rückmeldungen zum Alternativstandort:

- Bezug zum Park der Generationen fraglich.
- Bündelung von Angeboten für die Jugend am Flennerried (Standort 1) vorteilhaft.
- Neuer Standort wäre Konzeptänderung, müsste neu vom LAG-Management bewertet werden. Fraglich, ob Mindestpunktzahl dann erreicht wird.
- Neuer Standort mit Mehrkosten (neue Planung, Bebauungsplan, evtl. höhere Umsetzungskosten) sowie zeitlichem Mehraufwand verbunden.
- Zeitlich ist die Umplanung sowie die Schaffung von Baurecht sehr problematisch, da das Ende der Förderphase bevorsteht.
- Sollte der TSV trotzdem am Alternativstandort ein zweites Spielfeld errichten, steht aufgrund räumlicher Nähe (<100 m) einer kombinierten Nutzung bei Veranstaltungen dem nichts im Wege.

Fazit: Das Projekt sollte wie ursprünglich vorgesehen heute beschlossen werden.

Beschluss:

- a) Das LEADER-Projekt „Beachvolleyballfeld Gochsheim“ der Gemeinde Gochsheim in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- b) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Beachvolleyballfeld Gochsheim“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- c) Das Projekt „Beachvolleyballfeld Gochsheim“ ist vorrangig dem Entwicklungsziel 1: „Daseinsvorsorge, sozialen Zusammenhalt und Ehrenamt stärken“ und dem Handlungsziel 1: „Lebensqualität für alle Generationen nach ihren Bedürfnissen nachhaltig steigern“ zuzuordnen.
- d) Die LAG Schweinfurter Land e. V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend der Projektbeschreibung zugrundeliegenden Finanzierungsplans in Höhe von bis zu 55.597,80 Euro zu.

Einstimmig beschlossen Ja 14 - Nein 0 - Gültige bzw. wertbare Stimmen 14

TOP 5: Umsetzungstand und Monitoring der Entwicklungsstrategie

Gemäß Geschäftsordnung (§1) muss einmal jährlich der Umsetzungstand und das Monitoring der Entwicklungsstrategie behandelt werden. Den Umsetzungsstand der LAG-Projekte erläutert Herr LAG-Geschäftsführer Benz anhand der Tabellen (vgl. Präsentation zur Sitzung). Zudem geht er auf die Verteilung der Finanzmittel auf die Entwicklungsziele und die verbleibenden Finanzmittel in Höhe von ca. 162.000 Euro ein.

TOP 6 Verschiedenes/Ausblick

a) Bericht LEADER-Koordinator für Unterfranken

Die stellvertr. Vorsitzende Baumgartl begrüßt Herrn LEADER-Koordinator Klaehre. Herr Klaehre berichtet in seinem Vortrag über „Aktuelles von Bewilligungsstelle und LEADER-Koordinator“.

Herr Klaehre erläutert den Stand bei den Antragsbearbeitungen und Zahlungsanträgen sowie zur Budgetausschöpfung. Zudem gibt er einen Ausblick auf das Ende der Förderphase (Umgang mit Restbudgets und Verhandlungen auf EU-Ebene zur nächsten Förderphase).

Der Vortrag ist in detaillierter Form als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

b) Weiteres

Frau Graf informiert über die Begrenzung des nächsten Projektauftrufes auf das aktuell verfügbare Budget. Sie weist zudem darauf hin, sich kurzfristig mit Projekten beim LAG-Management zu melden, da wenig Projektanfragen vorlägen.

Weiter weist sie auf den von August bis Anfang Oktober 2026 anstehenden 3. Projektauftrag zur Einreichung von Projektanträgen zur Unterstützung Bürgerengagement III (Kleinprojekte) hin.

Die nächste Lenkungsausschusssitzung wird anschließend vsl. im November 2026 stattfinden.

Frau Anneke Schilling weist auf den Termin am 5. Mai 2026 ab 17:30 Uhr am Generationenplatz Oberschwarzach - diesmal mit dem Thema „Sing‘ in den Mai – Wirtshaussingen“ - hin, eventuell dann schon mit den neuen Sitzbankarnituren.

Nachdem keine weiteren Wünsche/Anregungen eingehen, wird die Sitzung um 11.42 Uhr geschlossen.

Schweinfurt, den 24.04.2026

Edeltraud Baumgartl

Stv. Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.

Protokoll:

Johanna Graf, LAG-Management; Thomas Benz, LAG-Geschäftsführer

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Präsentation zur 48. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
- Präsentationen zu TOP 4a, 4b und TOP 6